

Drei Hefte werden übrigens das damit gegebene Material erschöpfen und erstens Motoren, zweitens Arbeitsmaschinen und drittens Eisenbahnbau enthalten. Damit wird der erste, grössere Theil des Werkes vollendet sein.

Der zweite, handelspolitische Theil, nach dem Programme bestimmt, die Völker des Orients und Ostasiens der allgemeinen Erkenntnis näher zu bringen, ist gleichfalls der Vollendung nahe, indem die bedeutende Arbeit über das europäische und asiatische Rußland von W. von Lindheim hiermit vorliegt, der Bericht über China, Japan und Siam von Arthur von Scala demnächst abgeschlossen sein wird. Unmittelbar nach dem Erscheinen dieser geringen Zahl von Heften wird die Einleitung zu dem ganzen Werke folgen, „die Fortschritte der Cultur“ von dem unterzeichneten Redacteur und das genaue Inhaltsverzeichnis nach vier Bänden für den ersten und einen Band für den zweiten Theil. Eine Schwierigkeit übrigens, das ganze Werk zu ordnen, ist auch heute nicht vorhanden, da von jeher für die Ausstellungsberichte die Gruppeneintheilung zu Grunde lag.

So wird, wie die Redaction schon früher mittheilen konnte, das Werk in Jahresfrist vollendet sein, nachdem im August 1873 das erste Heft erschienen, im August 1874 das letzte Heft erscheinen wird.

Wem auch dies nicht genügt, der möge bedenken, daß bei der ganzen schweren Arbeit weder die Herren Berichterstatter noch die Redaction von irgend einer Seite unterstützt worden sind, und der Wunsch, dieselben der Jury als Experte beizuziehen, ebenso wie die Einsicht in die Jury-Protocolle abgelehnt wurde, Alles somit dem Sammlerfleisse des Einzelnen und seiner eigenen Thätigkeit überlassen war.

PROFESSOR DR. CARL TH. RICHTER,
Chefredacteur des officiellen Berichtes.